

UB in Wiederholungsstunde (Stationen) - wie vorbereiten?

Beitrag von „Titania“ vom 15. März 2006 21:14

Also ich habe meine Examensarbeit über eine Werkstattarbeit geschrieben. Dabei ist aber die Qualität der Stationen wichtiger, als die Quantität. Es ist schon richtig, dass Bildung Ländersache ist, aber das die Unterschiede so extrem sein sollen verwundert mich doch. Bei uns ist auch die Stationsarbeit mittlerweile nicht mehr das Non Plus Ultra. Hier wäre es eher negativ diese Methode anzuwenden. So verschieden sind doch die Bildungswege. Erstaunlich.

Es hat mich auch verwundert, dass ihr bei den Sinnen nur das Ohr durchgenommen habt. Wenn ich hier die Sinne als Thema habe spreche ich sie alle fünf an. Vielleicht kannst du ja eine Erarbeitungsstation mit einem der anderen Sinne anbieten. Dann kommen wenigstens ein paar Lernziele zusammen.

Erstaunlich ist aber auch die unterschiedliche Auffassung der Ausbilder. In Hessen wäre es tödlich gewesen eine Übungs- Wiederholungsstunde zu zeigen. Und auch im Saarland denkt man ähnlich. Und wie ich lesen konnte in den anderern BuLä auch. Vielleicht sollte man doch mal über eine Zentralisierung der Bildung nachdenken, wenn sie uns schon bei Ratschlägen das Leben so schwer machen, wie muss es dann erst für die Schüler sein.